

578 mit vreuden machet, ruochets got.
 im ist aber guoter helfe nôt.«
Si sprâchen alle: »die merzîs!«
 diu alte küneginne wîs
 5 ein bette hiez bereiten,
 dâ vür einen teppech breiten,
 bî einem guotem viure.
 salben harte tiure,
 wol geworht mit sinne,
 10 die gewan diu küneginne
 zer quaschiure unt ze wunden.
 dô gebôt si an den stunden
 vier juncvrouwen, daz si giengen
 unt sîn harnasch enpfiegen,
 15 daz siz sanfte von im næmen
 unt daz si kunden ræmen,
 daz er sich des niht dorfte schemen.
 »einen pfelle sult ir umbe iuch nemen,
 und entwâpend in in dem schate.
 20 ob dannen gêns sîn state,
 daz dolt oder tragt in hin,
 al dâ ich bî dem bette bin.
 Ich warte, al dâ der helt sol ligen.
 ob sîn kampf ist sô gedigen,
 25 daz er niht ist ze verhe wunt,
 ich mache in schiere wol gesunt.
 swelch sîn wunde stüende ze verhe,
 daz wäre diu vreuden twerhe.
 dâ mite wären och wir erslagen
 30 und müesen lebendec sterben.«

dâ vür ein tepich spreiten ([tepih]: tepihc streiten *G*, **G* (*nur GI*) (*V*)
 zer qu. unde zen w. **G* (*nur GI*) · zuo (Zen *V*) quatschiuren und zuo (zen *V*) w. **T*
 vier vrouwen, **G* **T*
 unde (om. *G*) im sîn **G* (*nur GI*)
 er s. des (ez *L*) iht dürfe (dorfte *L*) **G* (*nur G*) er s. (ers sichz *V*) n. d. **T*
 gêñ **G* **T*
 ist zuo were w., **T* (*nur Q*)
 in sicher wol (in schiere [*]: wol *V*) **T*
 wunde wär zuo v., **T* (*nur Q*)
 daz w. der vr. tw. (tewre *Q* entwerhe *Z*). **T* (*Z*)
 wir auch **T*

***D**: *D* ***m**: *m* ***G**: *G I L Z* ***T** (*Q*): *Q V*

1 *Initiale L Z* **3** *Initiale D G* **13** *Initiale I* **23** *Majuskel D*

6 breiten] spreiten **m* *V* 9 geworht] gemahnt **m* (*I*) 11 ze] zer **m* 13 juncvrouwen] vrouwen **m* 17 des niht] doch iht **m* 18 iuch] om. **m* 19 schate] bat **m* 20 gêns] gân **m* 26 wol] wider **m* 28 diu] der **m*